

## SATZUNG

der Mittelstadt Völklingen über die förmliche Festlegung des Anpassungsgebietes I zur Anpassung an die vorgesehene Entwicklung des Entwicklungsbereiches „Völklingen-Sonnenhügel“

Aufgrund von § 62 in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen in den Gemeinden (Städtebauförderungsgesetz) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I. S. 2318 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I. S. 957) und § 12 der Gemeindeordnung – Teil A – des Kommunaleselbstverwaltungsgesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 01.09.1978 (Amtsblatt des Saarlandes S. 801 ff.) hat der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen am 29.05.1980 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

In dem durch Rechtsverordnung der Landesregierung vom 11.06.1974 (Amtsblatt des Saarlandes S. 608 ff.), geändert durch Verordnung vom 07.07.1976 (Amtsblatt des Saarlandes S. 949), gemäß § 53 Städtebauförderungsgesetz förmlich festgelegten städtebaulichen Entwicklungsbereich „Völklingen-Sonnenhügel“ wird das nachstehend näher bezeichnete Gebiet zur Anpassung an die vorgesehene Entwicklung als „Anpassungsgebiet I“ zum städtebaulichen „Entwicklungsbereich Völklingen-Sonnenhügel“ festgelegt.

Dieses Anpassungsgebiet, gelegen am Ende der Kreuzbergstraße, wird begrenzt durch:

Im Norden: durch die nördlichen Grenzen der Flurstücke Gemarkung Völklingen, Flur 4, Nummern 129/16, 129/7, 129/6, 129/5 und die Verlängerung dieser Grenzen bis zum nordöstlichen Eckpunkt des Flurstückes Nr. 192/22;

Im Westen: durch die östliche Grenze der Flurstücke Nr. 192/22, 192/21 und 192/23 bis zum Schnittpunkt der Verbindung des nordöstlichen Eckpunktes des Flurstückes Nr. 192/12 und dem nordwestlichen Eckpunkt des Flurstückes Nr. 129/3. Vom nordwestlichen Eckpunkt des Flurstückes Nr. 129/3 entlang der westlichen Grenzen der Grundstücke Nr. 129/3 und 150/1;

Im Süden: durch die südlichen Grenzen ab Flurstück Flur 3, Nr. 475 bis Flurstück Flur 4 Nr. 150/1, vom nordwestlichen Eckpunkt des Flurstückes Nr. 129/3 bis zum Schnittpunkt der Verbindung des nordöstlichen Eckpunktes des Flurstückes Nr. 192/12 und dem nordwestlichen Eckpunkt des Flurstückes Nr. 129/3 und ab hier in westlicher Richtung bis zum nordöstlichen Eckpunkt des Flurstückes Flur 4 Nr. 192/12;

Im Osten: durch die östlichen Grenzen der Flurstücke Flur 4 Nr. 129/16 und 192/25 und ab dem südöstlichen Eckpunkt dieses Flurstückes in östlicher und südlicher Richtung entlang der Grenze des Flurstückes Flur 3 Nr. 475 bis zur südöstlichen Grenze dieses Flurstückes.

Das Anpassungsgebiet I zum städtebaulichen Entwicklungsbereich „Völklingen-Sonnenhügel“ umfasst folgende Grundstücke und Grundstücksteile:

#### Gemarkung Völklingen

Flur 4	Nr. 129/16
Flur 4	Nr. 129/7
Flur 4	Nr. 129/6
Flur 4	Nr. 129/5
Flur 4	Nr. 192/25, Teilfläche von ca. 22 Ar
Flur 4	Nr. 129/3
Flur 4	Nr. 150/1
Flur 4	Nr. 149/1
Flur 4	Nr. 129/14
Flur 4	Nr. 129/13
Flur 4	Nr. 192/16
Flur 3	Nr. 475

Die Grenzen des Anpassungsgebietes I zum städtebaulichen Entwicklungsbereich „Völklingen-Sonnenhügel“ sind in dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Planausschnitt durch eine Linie dargestellt.

## § 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung und der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.

Völklingen, 07.07.1980

Der Oberbürgermeister

gez. Durand

S A A R L A N D  
Der Minister für Umwelt,  
Raumordnung und Bauwesen  
- Abteilung D -  
Tgb.Nr. D/5-6036/80 Jn/Bc

Die am 29. Mai 1980 beschlossene Satzung der Mittelstadt Völklingen über die förmliche Festlegung des Anpassungsgebietes I innerhalb des städtebaulichen Entwicklungsbereiches „Völklingen-Sonnenhügel“ wird hiermit gemäß § 5 Abs. 2 StBauFG in Verbindung mit § 62 StBauFG genehmigt.

Saarbrücken, 01. August 1980

Im Auftrag: gez. Bernasko

Baudirektor

Veröffentlicht in der Saarbrücker Zeitung vom 08.09.80